

Montagevoraussetzungen

Angebots-Nr.: _____ Auftragsbestätigungs-Nr.: _____

Name des Ansprechpartners: _____ Telefon-Nr.: _____

Um eine reibungslose Lieferung und Montage durchführen zu können, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Diese Voraussetzungen bilden die Kalkulationsgrundlage für jedes Montageangebot.

Allgemeine Bedingungen:

- Die Zufahrt zu Baustelle mit kleinem LKW sollte gewährleistet sein.
- Für den Fall, dass die Lieferung eingelagert werden soll geben Sie uns bitte hier die geänderte Lieferadresse an.
- Zusatzarbeiten wie Ausstemarbeiten, sowie Wartezeiten werden gegen Nachweis dem Auftraggeber berechnet. Bedarfsposition für Zusatzarbeiten: Monteur 35,00 €/Stunde (netto)
- z. B. Einbau vom Fallschutzbelag kann erst nach der Komplettmontage erfolgen
- Das Verlegen von Fallschutzplatten gehört nicht zum Montageumfang und muss bauseits erfolgen.
- Die Montage kann an Wochentagen in der Zeit von _____ bis _____ erfolgen
- Strom- und Wasseranschluss ist vorhanden:** Ja Nein (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Bitte beachten Sie, dass bei schlechtem Wetter (Regen, Sturm, Frost, Schneefall) keine Montage erfolgen kann. Sollte kurz vor bzw. zum festgelegten Montage-/Montagehilfetermin eine der o. g. Wettersituationen vorliegen, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung (Tel.: 0172 6694322).

Achtung: Während der Montage ist der Aufenthalt auf der Baustelle für Kinder und Unbefugte verboten!

Komplettmontage von Außenspielgeräten / Sonnenschutzanlagen:

- Stechbarer Boden (VOB Bodenklasse 3 – 4) muss gewährleistet sein.
- Die angegebenen Preise beinhalten die Komplettmontage der Außenspielgeräte/Sonnenschutzanlagen inkl. Aushub der Fundamentlöcher (Erdaushub wird seitlich gelagert und muss vom Auftraggeber beseitigt werden) und Einbringen des Fundamentbetons / Fertigfundamente.
- Der Erdaushub und das ebenerdige Ausnivellieren (Niveaugleichheit) des Fallschutzbereiches muss bereits vor Anlieferung der Geräte bauseits erfolgen. Dies gilt auch für sandgefüllte Flächen! Soll das Außenspielgerät / die Sonnenschutzanlage in eine Geländemodulation (z. B. Hügelanbindung) eingebaut werden, müssen entsprechende Zeichnungen, Geländeprofile usw. vor der Auftragserteilung angegeben werden.
- Ver- bzw. Entsorgungsleitungen, die auf dem Gelände verlegt sind, müssen vor Montagebeginn bekannt gegeben werden. Sollte dies nicht erfolgen, gehen eventuelle Schäden zu Lasten des Auftraggebers.**

Montagehilfe für Außenspielgeräte und Sonnenschutzanlagen:

Die Angegebenen Preise beinhalten die Montagehilfe durch einen Montagemeister bei der Aufstellung der Außenspielgeräte/Sonnenschutzanlagen.

Der Erdaushub für die Fundamente und das ebenerdige Ausnivellieren (Niveaugleichheit) des Fallschutzbereiches muss bereits vor dem Termin der Montagehilfe bauseits erfolgen

Die oben angeführten Punkte wurden vom Auftraggeber zur Kenntnis genommen und akzeptiert:

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift - Zeichnungsberechtigter